



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir wünschen Ihnen im Namen der CDU Seeheim-Jugenheim ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2016.

In unserer Gemeinde wurde 2015 viel erreicht: unter Anderem wurde die neue Ortsdurchfahrt Jugenheim fertig gestellt, die Dreifeld-Sporthalle am Schuldorf gebaut und das Freibad instandgesetzt.

Wir wollen uns 2016 weiterhin stark dafür einsetzen, dass die Infrastruktur in Seeheim-Jugenheim verbessert wird.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe und besinnliche Feiertage.

Ihre CDU Seeheim-Jugenheim



Hanjo Nawrath, Fraktionsvorsitzender



David Grimme, Vorstandsvorsitzender





**Dr. Cornelia Lietz,**

geboren in Stuttgart, während meiner Schulzeit lebte ich im Umkreis von Heilbronn. 1977 Abitur, anschließende Ausbildung zur med. techn. Radiologieassistentin in Karlsruhe.

Von 1981-1987 Medizinstudium in Heidelberg und nach-

folgende Facharztausbildung zum Radiologen am Klinikum Darmstadt.

Seit November 1994 bin ich als radiologische Oberärztin am städt. Klinikum in Hanau tätig. Ich bin geschieden, habe zwei Kinder im Alter von 14 und 19 Jahren und seit 2006 wohnen wir in Jugenheim.

Als CDU-Mitglied gehöre ich seit 2006 der FU Darmstadt-Dieburg (stellvertretende Vorsitzende) an und nahm als Delegierte am Bundesdelegiertentag in Kassel September 2015 teil.

Mein Engagement gilt den Kindern - ich zeige mich aktiv in der Kinderschutzgruppe Hanau/Main-Kinzig Kreis, im Verein Mutter-Kind-Heim Preungesheim e.V./Justizvollzugsanstalt und im "Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt e.V."

Durch meine langjährige Erfahrung setze ich mich einerseits für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, andererseits für eine auch zukünftige flächendeckende medizinische Versorgung unserer Gemeinde ein.



**Max Panhans,**

19 Jahre, wohnhaft in Seeheim-Jugenheim. Nach meinem Abitur am Schuldorf Bergstraße habe ich ein Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Goethe Universität in Frankfurt begonnen.

In meiner Freizeit gehe ich meinem Hobby, dem Schießsport, im Schützenverein Seeheim nach, welchem ich seit 2008 angehöre. Außerdem liebe ich Ausflüge und Reisen mit meiner Freundin und Treffen mit Freunden.

In der Junge Union bin ich seit 2010 und begleite dort das Amt des Organisationsreferenten. Der CDU trat ich Anfang 2014 bei und wurde dort als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Als Kandidat für die Kommunalwahl 2016 ließ ich mich aufstellen, um in der Gemeindevertretung die Interessen der Jugend verantwortungsvoll und ehrlich zu vertreten. Eine nachhaltige Finanzpolitik liegt mir ebenso am Herzen.



**Dieter Lang,**

geb. 1956 in Jugenheim, verheiratet. Nach Schuldorf Bergstraße und Peter Behrens Schule in Darmstadt Ausbildung zum Koch. Nach einigen Berufsjahren in der Gastronomie führte der Weg zur Bundeswehr.

Ab 1982 zweite Ausbildung zum Orthopädie-Schuhtechniker. Es folgte der Meisterbrief und 1986 der Eintritt in den elterlichen Betrieb. Im gleichen Jahr auch der Eintritt in den Gewerbeverein Jugenheim. Seither Geschäftsführer der Schuhhaus Lang GmbH in Jugenheim.

Die Spezialisierung im Bereich Schuhe für den Laufsport führte zu weiteren nebenberuflichen Aufgaben. Durch die Mitgestaltung bei der Schuhentwicklung in der Sportschuhindustrie ergaben sich internationale Zusammenarbeiten und Reisen ins Ausland. Ebenso durch die Tätigkeit als Referent und Autor bei verschiedenen Kongressen und Fortbildungen sowie bei Magazinen und Fachzeitschriften.

Somit konnten Beruf und die Hobbys Laufen, Radfahren und Wandern optimal miteinander verbunden werden. Sport im Allgemeinen gehört zu den Interessen, wie auch das Musizieren. Auch die Jahrzehnte lange Vorstandsarbeit im Gewerbeverein Jugenheim und anderer Gruppierungen gilt als Anspruch und Freude zugleich.

Kommunalpolitische Interessen liegen im Bereich Bauen, Finanzen und Kommunikation.



**Jan Opper,**

geboren 1989 in Darmstadt. Meine Ausbildung zum Bankkaufmann habe ich 2009 erfolgreich beendet und arbeite seit 2012 als Geschäftsstellenleiter bei der Sparkasse in Bensheim. Nebenberuflich absolvierte ich bereits eine Fortbildung zum

Wirtschaftsfachwirt IHK und zum Bankbetriebswirt.

Zu meinen Hobbys und Interessen zählen Fußball und Reisen, sowie wirtschaftliche und politische Themen. Für die Politik interessiere ich mich schon seit meiner Schulzeit.

Durch meine berufliche Tätigkeit werden meine Schwerpunkte im Bereich der Finanzen liegen. Dies ist ein wichtiges Thema, denn ohne eine ausgewogene Finanzplanung sind wichtige Bereiche des täglichen Lebens, wie Bildung und Soziales, nicht darstellbar.



**Marcus Lietsch,**

40 Jahre, verheiratet, 2 Kinder und seit 2006 wohnhaft in Jugenheim. Nach meinem Abitur studierte ich Betriebswirtschaftslehre und arbeite seitdem in verschiedenen Fach- und Führungspositionen in der IT-Industrie.

In meiner Freizeit engagierte ich mich bis zu meinem Umzug an die Bergstraße ehrenamtlich viele Jahre im Rettungsdienst der Bergwacht Hessen, Bereitschaft Großer Feldberg.

Seit meiner Jugend bin ich außerdem Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr - zunächst in meiner Heimatgemeinde Steinbach (Taunus), und seit dem Umzug nach Jugenheim in unserer Gemeinde. In der Feuerwehr Jugenheim bin ich als Zugführer und Hauptbrandmeister aktiv.

Als parteiloser Kandidat stehe ich für solide Haushaltsplanung, familienfreundliche Gemeinde, Sicherheit der Bürger sowie die Weiterentwicklung der Wirtschaft in Seeheim-Jugenheim.

Bergwandern, Skifahren und Volleyball beim TV Seeheim zählen zu meinen Hobbies.



**Ellena de la Mar,**

51 Jahre, verh. 4 Kinder, parteilos, Abitur am Schuldorf Bergstr.(SBS), einjähr. Auslandsaufenthalt in Genf und Studium der Rechtswissenschaften an der UNI Bayreuth. Nach Mitaufbau der „Zeitung für Darmstadt“ bis 1992 und der Leitung der „Mar Travel“ von 1996 bis

2000 dreijähriger Auslandsaufenthalt in Singapur. Seit 2004 wohne ich in Jugenheim und habe im Juli 2015 ein B&B für internationale Gäste eröffnet.

2001-2003 im Vorst. Elternbeirat der „German School Singapore“; 2007-2014 Elternarbeit KITA Schuldorf (Englischkurse für „Very young beginners“); 2008-2014 Gesamtelternbeirats-Vorsitzende am Schuldorf Bergstraße (aktuell stellvertr. Vorsitzende GEB SBS); seit 2008 Mitglied der Schulkonferenz am SBS; 2010-2014 Mitglied der Schulentwicklungsgruppe am SBS; seit 2012 im Vorstand Förderverein weiterführende Schule SBS; Mit-/Initiatorin diverser Arbeitskreise am SBS (Verkehr, Gesundheit und Hygiene). Seit 2013 stellvertr. Vorsitzende des Kreiselternebeirats DA-DI und Mitglied der OloV-Steuerungsgruppe Hessen. Schwerpunkt kommunalpolitischer Interessen: Bildung und Soziales.

**Asyl in Seeheim-Jugenheim - nur durch großes Engagement leistbar**

**Seeheim-Jugenheim gehört zu den Kommunen im Landkreis Darmstadt Dieburg, die die meisten Asylsuchenden aufgenommen haben.** Die Gemeinde erfüllt ihre Aufnahmeverpflichtung über das ihr zugewiesene Soll hinaus. Gegenwärtig sind rund 250 Personen in zwei großen Gemeinschaftsunterkünften und in kommunalen Wohnungen untergebracht. Daneben hat der Landkreis eine Notunterkunft in zwei Kreissporthallen am Schuldorf eingerichtet, in denen Flüchtlinge vorübergehend aufgenommen werden, bis für sie ein Platz in einer Erstaufnahmeeinrichtung zur Verfügung steht.

Die Aufnahme von Flüchtlingen stellt eine enorme kommunale Herausforderung dar. Warum diese bei uns so gut gemeistert wird, hat mehrere Gründe. Die Gemeindeverwaltung, mit dem Bürgermeister an der Spitze, hat frühzeitig die Entwicklung des Flüchtlingsaufkommens erkannt und in enger Kooperation mit dem Landkreis die Voraussetzungen für die Aufnahme und Betreuung geschaffen. Eine große Zahl von Helfern in unserer Gemeinde hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Integration der Flüchtlinge zu fördern. Sie geben Sprachkurse, helfen Schülern, begleiten zu Behörden und vieles mehr. Einen wesentlichen Beitrag zur Bewältigung des Flüchtlingsaufkommens leisten auch andere Ehrenamtliche: die Freiwilligen Feuerwehren, die Sanitätsdienste, die AWO und der Lions Club. Die Kirchen bringen sich ebenfalls stark ein und leisten unter anderem einen finanziellen Beitrag zur sozialen Betreuung von Flüchtlingen. Letztendlich sind es die vielen Bürger unserer Gemeinde, die mit Geld- oder Sachspenden helfen oder einfach nur durch ihre aufgeschlossene Gesinnung dazu beitragen, dass Flüchtlinge bei uns gut aufgenommen sind. All dies ist nicht selbstverständlich und verdient großen Respekt. Die insgesamt positive Situation darf aber nicht darüber hinweg täuschen, dass der anhaltende Zustrom an Flüchtlingen die Verwaltung und die vielen freiwilligen Helfer auch in unserer Gemeinde an die Grenzen ihrer Belastbarkeit bringt.

Bund und Land müssen die Kommunen bei der Bewältigung des Flüchtlingsaufkommens deutlich stärker finanziell unterstützen. Vor allen Dingen bedarf es schnellstmöglich einer nationalen, europäischen und internationalen Strategie zur Begrenzung der Flüchtlingsströme.

**Wo kann ich mich informieren? Wie kann ich helfen?** Auskünfte auf den Webseiten der Gemeinde Seeheim-Jugenheim und des örtlichen Helferkreises: [seeheim-jugenheim.de](http://seeheim-jugenheim.de) und [helferkreis-asyl-sj.de](http://helferkreis-asyl-sj.de)

## Erweckt den Löwen zum Leben!

„Wer sich den Leerstand des Gasthofs „Zum Löwen“ anschaut, kann nur sagen: **Es reicht!** Dieser Gasthof mit seinem reichen Fachwerk und einem der schönsten Biergärten entlang der nördlichen Bergstraße muss endlich wieder zu einem Treffpunkt in der historischen Ortsmitte Seeheims werden. Ihn verwaissen zu lassen ist eine Schande und unverständlich!“ Hannjo Nawrath, der Fraktionsvorsitzende der CDU Seeheim-Jugenheim, findet deutliche Worte und spricht damit aus, was viele Menschen in unserer Gemeinde über den traurigen Zustand des „Zum Löwen“ ebenfalls denken. Die Kommunalpolitik und die Gemeinde haben zwar keinen Einfluss auf das Vermieten, Verpachten und Verkaufen von privaten Immobilien, aber hier gilt der Artikel aus dem Grundgesetz, den auch Bürgermeister Olaf Kühn im Zusammenhang mit dem nunmehr lang anhaltenden Leerstand des Gasthofs kürzlich zitiert hat: „Eigentum verpflichtet.“ Der Löwe ist ein historisches Gebäude aus dem 16. Jahrhundert und besonders ortsbildprägend. Wer ein solches Denkmal im Eigentum hat oder erwirbt, hat eine soziale und kulturelle Verpflichtung, die er gegenüber der Allgemeinheit nachzukommen hat.



„Im Sommer zur Kerb haben wir den Leerstand mit unserem Umzugswagen noch mit satirischem Blick betrachtet. Je länger dieser Zustand anhält, desto schlechter ist dies für die Attraktivität der Ortsmitte und die dortigen Gewerbetreibenden“, so Nawrath. Die Gemeinde und die Immobilieneigentümer haben bei der Neugestaltung der alten Seeheimer Ortsmitte viel Geld in die Hand genommen. Damit war auch das Ziel verbunden, den alten Ortskern zu beleben und die Aufenthaltsqualität dort zu steigern. So feiert man hier die See'mer Kerb, es finden an verkaufsoffenen Sonntagen Märkte statt und die Gastronomie nutzt die neu entstandenen Freifläche zur Außenbewirtung. Diese gute Entwicklung wird aber leider durch den Leerstand des Gasthofs „Zum Löwen“ behindert.

**Die CDU hofft**, dass dem Gasthof „Zum Löwen“ nicht das gleiche trostlose Schicksal ereilt wie einem zweiten historischen Gasthaus in unmittelbarer Nachbarschaft, der „Rathausschänke“, das dem Verfall überlassen wird. Das wäre für den historischen Ortskern Seeheim ein schwerer Schlag.

### Briefwahl zur Kommunalwahl, 6. März 2016

**Ab 25. Januar 2016 haben Sie die Möglichkeit der Briefwahl. Unterlagen bekommen Sie im Bürgerbüro. Sie können dort vor Ort wählen**



Mein Lieblingsplatz ist die Tannenburg. David Grimme übergibt einen Buchgutschein an die Gewinnerin der Umfrage „Lieblingsplatz“ Rosi Tien.

**Vorstand:** David Grimme, Vorsitzender  
D.Grimme@gmx.de

**Fraktion:** Hannjo Nawrath,  
Fraktionsvorsitzender  
Tel. 06257-9699013

E-Mail: hannjonawrath@gmx.de

### Impressum

Herausgeber: CDU Seeheim-Jugenheim  
Redaktion: Klaus und Gerharda Bathe,  
Hannjo Nawrath,

Druck: Frotscher-Druck, Darmstadt

### CDU-Termine 2016

- |                   |   |
|-------------------|---|
| <b>So. 10.01.</b> | <b>11:30 Uhr, Neujahrsempfang der CDU</b><br>Haus Hufnagel Seeheim. |
| <b>Mi. 10.02.</b> | <b>19:00 Uhr Heringessen</b><br>Haus Hufnagel Seeheim               |
| <b>Fr. 26.02.</b> | <b>20:00 Uhr CDU Stammtisch</b><br>im „Darmstädter Hof“ Seeheim     |
| <b>So. 06.03.</b> | <b>8 - 18:00 Uhr Kommunalwahl</b>                                   |